

Cool bleiben!

Begleitung von Geflüchteten zu Behörden und Ämtern

Zur Praxis vieler Haupt- und Ehrenamtlicher gehört die Begleitung von Geflüchteten zu den verschiedenen Behörden und Ämtern. Nicht immer können hier jedoch Anliegen zufriedenstellend geklärt werden. Und häufig genug bleibt ein Gefühl der Ohnmacht gegen Aussagen wie "Da können wir nichts machen. So sind die Gesetze." Nicht zuletzt sind auch diskriminierende Bemerkungen und Beleidigungen wie "Der lügt doch sowieso." nicht selten.

Im Seminar wollen wir gemeinsam Begleitsituationen bei Behörden unter die Lupe nehmen. Wir diskutieren, wie eine sinnvolle und angemessene Reaktion in manchen Situationen aussehen kann, damit zum einen das Anliegen der begleiteten Flüchtlinge positiv geklärt werden kann und zum anderen rassistische Bemerkungen und diskriminierende Äußerungen nicht unwidersprochen im Raum stehen bleiben. Neben rechtlichem Hintergrundwissen wollen wir die Rolle der begleitenden Person reflektieren, über den Umgang mit Wut und Ohnmacht diskutieren und daraus einige Anhaltspunkte zum überlegten Handeln in Begleitsituationen ableiten und Handlungsstrategien erarbeiten.

ReferentInnen: Melanie Pohner und Steffen Dittes, DGB Bildungswerk Thüringen

Termin: Samstag, 10. Dezember 2016, 10-17 Uhr

Ort: Soziokulturelles Zentrum, Zielona-Gora-Str.16, 03048 Cottbus

Der Workshop ist eine Kooperationsveranstaltung vom Paritätischen Brandenburg/Inschwung - Die Beteiligungsagentur und Perspektiven Cottbus. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Wir bitten bis zum 2. Dezember um Anmeldung unter Angabe des Namens und der Organisation per mail an: gabi.jaschke@paritaet-brb.de

Für Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer: 0176 42081252

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

